

Es informiert Sie	Niklas Jacken
Telefon	+49 (202) 563 5791
Fax	+49 (202) 563 8050
E-Mail	Niklas.Jacken@stadt.wuppertal.de
Datum	10.02.2020

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen und der BV Barmen (SI/0048/20) am 06.02.2020

Anwesend sind:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen

Vorsitz

Herr Michael Müller ,

von der CDU-Fraktion

Herr Dirk Kanschat , Herr Ludger Kineke , Herr Patric Mertins , Herr Michael Schulte ,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen , Herr Heiner Fragemann , Herr Thomas Kring , Herr Klaus Jürgen Reese , Herr Sedat Ugurman ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Oliver Graf , Frau Anja Liebert , Frau Yazgülü Zeybek ,

von der FDP-Fraktion

Herr Alexander Schmidt ,

von der Fraktion PRO Wuppertal

Herr Uwe Lorani ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander ,

von der Fraktion Freie Wähler

Herr Heribert Stenzel ,

sachkundige Einwohner/innen

Herr Oliver Conyn , Frau Dr. Daria Stottrop ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Jörg Werner ,

von der Verwaltung

Herr Jochen Braun , Herr Frithjof Look , Herr Frank Meyer , Herr Dr. Johannes Slawig , Herr Marc Walter ,

BV Barmen

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder , Herr Herbert Fleing , Herr Hans-Hermann Lücke ,

von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Lonn , Herr Lukas Twardowski ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke ,

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub ,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Erhard Werner Buntrock ,

Nicht anwesend/entschuldigt sind:

Herr Conrads, Herr Wessel, Herr Möller, Frau Kinayi, Herr Mankel, Herr Rudowsky, Herr Roß, Frau Schneider, Herr Frevert, Frau Schäfer, Herr Dr. ter Veld, Herr Thomas, Herr Rummel, Frau Grimm, Herr Zitlau

Schrifführer:

Silvia Füsgen Niklas Jacken

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 16:32 Uhr

I. Öffentlicher Teil

**1 Bebauungsplan 1241 - Bahnhof Heubruch -
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0968/19**

Herr Göhre vom Planungsbüro ISG berichtet ergänzend über den aktuellen Sachstand.

Die Präsentation ist beigefügt.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen und der Bezirksvertretung Barmen vom 06.02.2020:

1. Die Änderung des Geltungsbereiches gegenüber dem Aufstellungsbeschluss mit der Einbeziehung von Straßen flachen in der August-Mittelsten-Scheid-Str., der Münzstr. bis Goldammerweg, der Reduzierung einer Teilfläche nördlich der Münzstr. und erforderliche Anpassungen zu Anschlussplänen im Bereich der Westkoterstr. (wie in der Anlage 02 näher kenntlich gemacht), wird beschlossen.
2. Die bislang eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange und sonstigen Behörden fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplanentwurf ein (siehe Anlage 01).
3. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes 1241 – Bahnhof Heubruch – einschließlich der Begründung wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
4. Die öffentliche Auslegung zur Teilaufhebung der angrenzenden sich teilweise überlappenden Verkehrsflächen für die Bebauungspläne 443 - Mühlenweg- und 466 –Westkoterstr.- wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Alle innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes 1241 liegenden Teilabschnitte der nachfolgenden Fluchtlinienpläne Nr. 10, 18, 34, 35, 56, 10003 werden aufgehoben. Alle angrenzenden nicht mehr relevanten Fluchtlinienpläne sollen in einer separaten Vorlage nachfolgend aufgehoben werden.
5. Die zu den Bauabschnitten WA 2 und WA 3 vorgelegte Konzeptplanung von TenBrinke gemäß Anlage 06 wird (zustimmend) zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**2 114. Flächennutzungsplanänderung - Bahnhof Heubbruch -
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0969/19**

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen und der
Bezirksvertretung Barmen vom 06.02.2020:

1. Die bisher eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Behörden fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplanentwurf ein (siehe Anlage 02).
2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 114. Änderung des Flächennutzungsplanes wird einschließlich der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Michael Müller Hans-Hermann Lücke
Vorsitzende

Silvia Füsgen Niklas Jacken
Schriftführer